

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Gemeinde Nottuln
Straße	Stiftsplatz 7/8
Plz, Ort	48301, Nottuln
Telefon	+49 2541/18-1405
Fax	+49 2541/18-1499
E-Mail	zentrale-vergabenbestelle@kreis-coesfeld.de
Internet	https://www.nottuln.de
Kontaktstelle	Zentrale Vergabestelle
Zu Händen von	Frau Kestermann
Umsetzungsteuer Identifikationsnummer	

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung VOB/A

Vergabenummer RNG 05-2025-NOT

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)
 - mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
 - mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 - Planung und Ausführung von Bauleistungen
 - Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Gymnasium Nottuln, Sankt-Amand-Montrond-Straße 1, 48301 Nottuln

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Dachdeckerarbeiten am Gymnasium Nottuln, insbesondere Gerüstarbeiten, Rinnenbekleidung/Dachüberstand sowie Arbeiten an der Entwässerungsrinne

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

b) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung
 - Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Beginn: 10 Tage nach schriftlicher Auftragserteilung

Beginn: 10 Tage nach schriftlicher Auftrag
Ende: 20 Tage nach Arbeitsaufnahme

i) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter:

<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYY5LFA9/documents>

- können angefordert werden unter:
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
 - Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 - andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 20.01.2026 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 27.02.2026

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYY5LFA9>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: DE

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Kriterium	Gewichtung
Niedrigster Preis	

s) Eröffnungstermin am 20.01.2026 um 10:00 Uhr

Ort

Kreis Coesfeld, Friedrich-Ebert-Str. 7, Kreishaus II - Raum 222, 48653 Coesfeld

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bei der Angebotsöffnung sind KEINE Bieter oder Bevollmächtigten zugelassen.

t) geforderte Sicherheiten

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

gemäß § 16 Abs. 3 Nr. 1 S. 1 VOB/B sowie § 16 Abs. 5 Nr. 3 S. 3 VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend

w) Beurteilung der Eignung

Mit dem Angebot einzureichen:

- Angabe der PQ-Nummer im Angebotsschreiben oder Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung"; hierin insbesondere:

- Angaben zum Umsatz des Unternehmens in den letzten drei Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind.
- Eigenerklärung, dass in den letzten fünf Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum vergleichbare Leistungen ausgeführt wurden (Referenzen sind nur auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen, s. unten)
- Erklärung, dass für die Ausführung der Leistungen die erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen (konkrete Angaben nur auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen, s. unten)
- Angaben zur Eintragungen im Handelsregister, der Handwerksrolle, bei der Industrie- und Handelskammer bzw. Erklärung, dass Ihr Unternehmen zu keiner Eintragung in die o.g. Register erforderlich ist. (Nachweise sind nur auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen, s. unten)
- Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt
- Erklärung zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung (Nachweise sind nur auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen, s. unten)
- Erklärung zur Mitgliedschaft bei einer Berufsgenossenschaft.

Auf Verlangen vorzulegen:

- Referenznachweise unter Angabe eines Ansprechpartners, Art der ausgeführten Leistung, Auftragssumme, Ausführungszeitraum, stichwortartige Benennung des mit eigenen Personals ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschließlich Angabe der ausgeführten Mengen, Zahl der eingesetzten Mitarbeiter, stichwortartige Beschreibung der Baumaßnahme, Art der Baumaßnahme, vertragliche Bindung, ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden, Bestätigung Auftraggeber über vertragsgemäßige Ausführung der Leistung
- Erklärung zur Zahl der in den letzten 3 Jahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen, mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal
- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer
- rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse und des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen
- Freistellungsbescheinigung nach § 48 b Einkommenssteuergesetz
- qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsumme
- Produktdatenblätter benannter Fabrikate
- Urkalkulation

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name	Kreis Coesfeld als untere staatliche Verwaltungsbehörde, Abt. 01
Straße	Friedrich-Ebert-Str. 7
Plz, Ort	48653, Coesfeld
Telefon	02541181405
Fax	
E-Mail	
Internet	https://www.kreis-coesfeld.de

Sonstiges

einzureichende Unterlagen:

- Bei der Angebotsabgabe ist das möglichst auch im Format GAEB X.84 einzureichen.
- ggf. Formblatt 233 Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen
- ggf. Formblatt 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- ggf. Formblatt 235-236 Verzeichnis Kapazitäten anderer Unternehmen nebst Verpflichtungserklärung
- auf Anforderung: 221/222 Angaben zur Preisermittlung

Es wird explizit darauf hingewiesen, dass ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe über das Bietertool des Vergabemarktplatzes NRW zulässig ist. Siehe diesbezüglich auch die "wichtige Bieterinformation zur elektronischen Angebotsabgabe" im Bereich "Vergabeunterlagen" unter "Anschreiben".

Bekanntmachungs-ID:

CXPWYY5LFA9